



Soeben beginnen in vierteljährlichen Lieferungen eine Reihe Modelithographien von Ludwig Kainer in Mitarbeit von Lene Kainer zu erscheinen, welche unter dem Titel »DEUTSCHER MODEN-ALMANACH« herauskommen. / Die Blätter wollen in diskreter, künstlerischer Auffassung den vornehmen Reiz und die Feinheiten guter weiblicher Kleidung zeigen. Die Freude an Farben- und Linienharmonie eines Bandes, am phantastischen Zackenspiel einer schönen Spitze, den Genuß, weiche, knisternde Seide zu fassen, sollen die Zeichnungen äußern. / Ein Auf und Ab an Farben und Ideen — sehen wir schöne Frauen vom Erwachen an — in sonnigen Gärten und Straßen, beim Tee, in festlich hellen Sälen und Logen. Immer Einfall und Linie der Kleidung im wechselnden Spiele gezeigt. / Wir folgen willig und angeregt neukommenden Formen und Ideen, die die Trägerinnen voll Grazie und Empfindung zu verkörpern wissen. / Mag die elegante Frau aus den Blättern entnehmen, was ihr gefällt, wählend und umformend, den künstlerischen Einfall mit ihren eigenen Mitteln verwirklichen oder sich nur an soviel schönen, fraulichen Dingen erfreuen.

DER DEUTSCHE MODEN-ALMANACH

von LUDWIG KAINER wird verlegt bei

FRITZ GURLITT / HOFKUNSTHANDLUNG / BERLIN

Der Moden-Almanach erscheint in vier Lieferungen, von welchen die erste mit den Frühjahrsmoden im Januar zur Auslieferung kommt. Jede Lieferung enthält 20 handkolorierte Originalsteinzeichnungen bezw. Radierungen. Subskriptionen werden nur auf vier Lieferungen entgegengenommen. Der Moden-Almanach wird in folgenden Ausgaben herausgebracht und kostet jede Lieferung.

LUXUSAUSGABE

gedruckt auf kaiserlich Japan in 10 Exemplaren (I—X), jedes Blatt vom Künstler handkoloriert, signiert und numeriert. Der 4. Lieferung wird eine Originalzeichnung beigegeben. Subskriptionspreis M. 175,—

VORZUGSAUSGABE

gedruckt auf Japan in 25 Exemplaren (XI—XXXV), signiert und numeriert. Subskriptionspreis M. 80,—

NUMERIERTE AUSGABE gedruckt auf Japan in 200 Exemplaren. Subskriptionspreis M. 50,—

Signierte Einzeldrucke auf kaiserlich Japan M. 20,—

Die Subskription des ersten Jahrgangs erlischt Anfang April 1916 und werden die Preise nach diesem Zeitpunkt erhöht

Eine Liste der Subskribenten liegt der vierten Lieferung bei